

# DINITROL 445

## Hochwertiger, überlackierbarer Steinschlagschutz

DINITROL 445 ist ein Produkt auf Kunststoff- und Harzbasis, das einen hervorragenden Steinschlagschutz bietet und überlackierbar ist.

» Schnell trocknend

» Kunststoff- und Harzbasiert

» Überlackierbar

» Streusalzfest



### Equipment

**DINITROL Sprühwerkzeug UBS 1-P**  
Art. Nr. 1700700

**DINITROL Sprühwerkzeug UBS/HR GSI**  
Art. Nr. 1701900

**DINITROL Pumpeneinheit für 20 L Eimer**  
Art. Nr. 1705100

**DINITROL Airless Pumpe 1:26**  
Art. Nr. 1705900

### DINITROL 445

Art. Nr.	Größe	Packung	Farbe
11045	500 ml	Sprühdose	Schwarz
11019	1 L	Dose	Schwarz
11059	57 L	Fass	Schwarz
11345	200 L	Fass	Schwarz

# DINITROL 445

## Technische Details

### Produktbeschreibung

DINITROL 445 ist ein dauerhafter Korrosions- und Steinschlagschutz auf Kunstharz-Kunststoffbasis. Die Materialien sind nach der Trocknung beständig gegen kohlenwasserstoffhaltige Kaltreiniger, tensidhaltige Säure und alkalische Hochdruckreiniger, Salzwasser und Streusalz.

### Anwendung

Das Produkt eignet sich besonders für die Beschichtung von Einstiegkästen, Türschweller, Spoilern, Heckschürzen und Radkästen, weiterhin wegen seiner Antidröhnwirkung für Innenraum, Kofferraum, Motorhaube usw., wo bitumenhaltige Produkte ungeeignet sind.

Weitere Einsatzbereiche sind die rückseitige Beschichtung von Fassadenverkleidungen, um Schlaggeräusche, wie sie durch Hagel oder Regentropfen entstehen, zu reduzieren, oder die Beschichtung von Maschinenverkleidungen.

### Verarbeitung

Die zu behandelnde Fläche muss trocken, staub- und fettfrei sein. Loser Rost ist zu entfernen. Bei Rostnarben, die nicht durch Bürsten rostfrei gemacht werden können, empfehlen wir die Vorbehandlung mit Rostumwandler. Glatte Lacke sind vor der Beschichtung matt anzuschleifen. DINITROL 445 wird verarbeitungsfertig eingestellt geliefert.

Zur Verarbeitung wird eine Saugrohrpistole mit ca. 3 mm Düse auf die Trichterflasche aufgeschraubt und mit einem Luftdruck von 3 – 5 bar gleichmäßig auf die staub- und fettfreie Fläche gesprüht. In einem Arbeitsgang können Schichtstärken bis zu 1 mm nass aufgetragen werden. Nach der Verarbeitung der Materialien muss die Spritzpistole sorgfältig gereinigt werden, da verstopfte Pistolen zum Platzen der Dose führen können. Spritzer und Sprühnebel können, wenn die Materialien noch nicht getrocknet sind, mit einem benzingeränkten Lappen entfernt werden.

Getrocknetes Material kann mit Nitroverdünnung oder mechanisch durch Schleifen entfernt werden. Die Produkte können nach Durchtrocknung bei Bedarf mit allen im Fahrzeugbau üblichen Lacken überarbeitet werden. Vor dem Lackieren sollte das Material durchgetrocknet sein.

**Vor Verwendung aufrühren!**

### Untergrund Vorbehandlung

Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von Korrosion sein. Vorzugsweise auf grundierten Oberflächen aufgetragen.

### Überarbeitung / 2-Schicht-Verarbeitung

DINITROL 445 kann bei Bedarf mit allen im Fahrzeugbau üblichen Lacken überarbeitet werden. Es wird empfohlen eine Probebeschichtung durchzuführen. Für zusätzliche Informationen konsultieren Sie bitte die DINOL GmbH.

### Lagerung

Das Produkt sollte bei Temperaturen zwischen + 10°C und +30°C gelagert werden. Kühl und trocken gelagert ist das Produkt in der ungeöffneten Originalverpackung mindestens 2 Jahre haltbar.

### Sicherheitsvorkehrungen

Weitere Informationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt.

### Gefahrgutklassifizierung

Weitere Informationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt

## Technische Daten

Farbe	schwarz
Basis	Kunstharz/Kunststoff
Lösemittel	Ester/Aromaten
Feststoffgehalt	~ 58%
Dichte	1,17 g/cm <sup>3</sup>
Flammpunkt	- 4°C
Verarbeitungstemperatur	15°C – 25°C
Verbrauch p. m <sup>2</sup> / 0,5 mm	ca. 700 g
Empfohlene Nassfilmstärke	1250 µm
Salzsprühtest	500 µm Trockenfilm – 500 Stunden
Gebindegröße	1 Liter

### Spray - Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
Aerosol 1; H222-H229; Skin Irrit. 2; H315; Eye Irrit. 2; H319; Skin Sens. 1; H317; STOT SE 3; H336; STOT RE 2; H373; Aquatic Chronic 3; H412

### Liter - Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
Flam. Liq. 2; H225; Skin Irrit. 2; H315; Skin Sens. 1; H317; Repr. 2; H361d; STOT SE 3; H336; STOT RE 2; H373; Aquatic Chronic 3; H412

**Sicherheitshinweise sind dem Sicherheitsdatenblatt oder dem Etikett der Verpackung zu entnehmen.**